

Blattbeschreibung

- **Morphologie:**
Blattorganisation: einfach; **Blattstiel (Petiole):** Blätter lang gestielt; **Blattform:** palmat gelappt mit 3 Loben; der mittlere Lobus bis zu 70 mm lang; Form der Lamina breit ovat bis elliptisch; der mittlere unterscheidet sich von den seitlichen Loben durch seine ziemlich lange, sich verschmälernde Spitze; Bucht zwischen mittlerem und seitlichen Loben überwiegend breit abgerundet und einen Winkel von fast 90° bildend; **Blattbasis:** Basiswinkel stumpf, Form rundlich bis leicht herzförmig; **Blattspitze:** Winkel spitz, Form leicht zugespitzt bis keilförmig; **Blattrand:** ungezähnt, jedoch kann nahe der Blattbasis sowie an beiden Seiten des mittleren Lobus ein einzelner Zahn (bzw. Lobus) entwickelt sein; **1°-Aderung:** palmat, aktinodrom (strahlenförmig von der Blattbasis entspringend); **2°-Aderung:** sekundäre Blattadern schwach brochidodrom bis semikraspedodrom (wo ein Zahn ist); intersekundäre Adern vorhanden; **3°-Aderung:** tertiäre Blattadern netzartig.
 - **Kutikula:**
keine Daten vorhanden
-

Paläoökologie

- **Habitat:** frische (mittelfeuchte) Böden
 - **Vegetationstyp:** mesophytische Mischwälder, temperate sommergrüne Laubwälder
 - **Lebensform:** (kleiner) Baum
 - **Laubwechsellypus:** sommergrüne Blätter
 - **Blütenökologie (Bestäubung):** ?
 - **Fruchtökologie (Ausbreitung):** Windausbreitung (Anemochorie)
-

Stratigraphie / Verbreitung

- **Stratigraphie:** Oligozän bis Pliozän
 - **Verbreitung:** Eher selten im Oligozän, häufiger aber in der Regel nicht zahlreich im Miozän bis ins Pliozän Mitteleuropas; häufiger in Blattfloren des späten Miozäns bis Pliozäns Südeuropas.
-

Sonstiges

- **Synonyme:** –
- **heutige Verwandtschaftsbeziehungen:** Die Unterart *Acer campbellii* ssp. *wilsonii* (REHD.) DE-JONG, die in China (Provinzen Hupeh, Chekiang, Yunnan, Kwangtung) vorkommt, weist Ähnlichkeiten in der Morphologie und in Kutikelmertmalen (Ströbitzer-Hermann 2002) auf. Walther (1972) erkennt auch Ähnlichkeiten zu *A. cappadocicum* GLED. (Kolchischer Ahorn). Grobmorphologische Ähnlichkeit besteht außerdem zur ostasiatischen Art *A. longipes* FRANCH. ex REHD.
- **Anmerkungen:** *A. integrilobum* wurde oft falsch identifiziert, z.B. als *Acer monspessulanum* L. (Grangeon 1958). *A. integrilobum* unterscheidet sich von *A. pseudomonspessulanum* und *A. integerrimum* durch die lange sich allmählich verschmälernde und die leicht versetzte Spitze des mittleren Lobus. Blätter von *A. pseudomonspessulanum* sind in der Regel kleiner und Blätter von *A. integerrimum* sind für gewöhnlich 5-lappig. Trotz dieser Unterschiede kann eine Zuordnung schwierig sein, besonders wenn

man nur einzelne, bruchstückhaft erhaltene Fossilien zur Hand hat. *A. integrilobum* ist meistens nicht häufig; in Fossilgesellschaften tritt die Art als akzessorisches Element auf.

24 makroskopische Merkmale in *Digiphyll* gespeichert

#	trait code	trait: charcters state
1	A-1.2	Petiole: vorhanden
2	A-1.2.2	Petiole, vorhanden: lang
3	A-2.1	Blattorganisation: einfach
4	A-3.6	Blattform: gelappt
5	A-3.6.2	Blattform, gelappt: palmat gelappt
6	A-4.2	Spreitenbasis Winkel: stumpf
7	A-5-1	Spreitenbasis Form: ohne basale Erweiterung
8	A-5.1.2	Spreitenbasis Form, ohne basale Erweiterung: rundlich
9	A-5.2	Spreitenbasis Form: mit basaler Erweiterung
10	A-5.2.1	Spreitenbasis Form, mit basaler Erweiterung: herzförmig
11	A-6.1	Spreitenspitze Winkel: spitz
12	A-7.1	Spreitenspitze Form: zugespitzt
13	A-7.2	Spreitenspitze Form: keilförmig (geradlinig)
14	A-8.1	Blattrand: ungezähnt (ganzrandig)
15	B-1.2	Primäraderung: palmat
16	B-1.2.1	Primäraderung, palmat: aktinodrom
17	B-1.2.1.1	Primäraderung, palmat, aktinodrom: basal aktinodrom
18	B-2.1	Sekundäraderung: 2°-Adern laufen in den Laminarand
19	B-2.1.2	Sekundäraderung, 2°-Adern laufen in den Laminarand: semi-kraspedodrom
20	B-2.3	Sekundäraderung: 2°-Adern bilden Schlingen und laufen nicht bis in den Laminarand
21	B-2.3.2	Sekundäraderung, 2°-Adern bilden Schlingen und laufen nicht bis in den Laminarand: schwach brochidodrom
22	B-3.2	Intramarginale Aderung: nicht vorhanden
23	B-4.1	Intersekundäre Aderung: vorhanden
24	B-5.2	Tertiäraderung: netzartig

Für eine detaillierte Beschreibung der Blattmerkmale siehe Menüpunkt *Anleitungen*.

Fossilbilder

zur Zeit keine Fossilbilder verfügbar

Referenzen

- **Grangeon P. (1958):** Contribution a l'étude de la paléontologie végétale du Massif du Coiron (Ardèche) (sud-est du Massif Central Français). – *Mémoires de la Société d'histoire naturelle d'Auvergne*, 6: 1-302.
- **Ströbitzer-Hermann (2002):** Systematik, Variabilität, regionale und stratigraphische Verbreitung sowie Ökologie der Gattung *Acer* L. in Mitteleuropa vom Oligozän bis ins Pliozän. – *Dissertation, Formal- und Naturwissenschaftliche Fakultät, Universität Wien*: 149 p.

- **Walther H. (1972):** Studien über tertiäre Acer Mitteleuropas. – *Abhandlungen des Staatlichen Museums für Mineralogie und Geologie zu Dresden*, 19: 1-309.
-

Version: 2019-04-27